

HILTRUD GNÜG

Entstehung und Krise lyrischer Subjektivität

Vom klassischen lyrischen Ich
zur modernen
Erfahrungswirklichkeit

J.B.METZLERSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
STUTT GART

INHALT

Einleitung. Subjektivität in der Lyrik. 1

ERSTES KAPITEL:

ZUM SUBJEKTIVITÄSBEGRIFF. 5

*I. Subjektivität als Kategorie bürgerlichen Selbstbewußtseins.....*5

1. Subjektivität als Freiheit des Individuums 6-2. Hegels teleologischer
Geschichtsentwurf als Entwicklungsgang zu si«a selbst kommender Sub-
jektivität 8-3. Die Herrschaft des Individuums über Natur qua Arbeit-
Die Prämisse des Hegeischen Subjektivitätsbegriffs 10

*II. Bürgerliche Subjektivität und ästhetische Autonomie.....*13

1. Das Naturverhältnis des Menschen als Basis des Gesellschaftsbegriffs 13
- 2. Ästhetische Autonomie als Modell autonomer Selbstverwirklichung
des Subjekts 19

III. Zum Begriff lyrischer Subjektivität. 29

1. Die zu sich selbst kommende Subjektivität und Hegels Konzeption
einer Hierarchie der Künste 29-2. Hegels Bestimmung der lyrischen
Poesie in Abhebung zur epischen 34-3. Lyrische Subjektivität als Inner-
lichkeit 38 - 4. Ästhetische Harmonie und lyrische Subjektivität als selbst-
gewisse Innerlichkeit 41

Resümee. 49

ZWEITES KAPITEL:

LYRISCHE SUBJEKTIVITÄT ALS AUSDRUCK DER INNERLICHKEIT - EXEM-
PLARISCHE ANALYSE AUSGEWÄHLTER GEDICHTE DES JUNGEN GOETHE . . . 51

*I. Naturbeherrschung und Naturbeseelung - Naturlyrik als Paradigma bür-
gerlicher Versöhnungsutopie.* 51

II. Die Analyse des Ged/c^s Der Wanderer. 53

*III. Die Analyse des Gedichts Willkommen und Abschied.....*62

IV. Goethes Kritik mechanistischer Natursicht und sein poetischer Symbolbegriff:	71
V. Die Analyse des Gedichts Maifest.....	72

DRITTES KAPITEL:

NOVALIS - LYRISCHE SUBJEKTIVITÄT ALS MAGISCHE EVOKATION EINER IDEALISCH-MYTHISCHEN WELT. /	79
--	----

>

/. Der utopische Entwurf einer idealen Natur-Mensch-Beziehung (Die Lehrlinge Jhu Sais).	79
//. Die Analyse des Gedichts Wenn nicht mehr Zahlen und Figuren...	87

VIERTES KAPITEL:

LUDWIG TIECK - SUBJEKTIVITÄT / LYRISCHE INNERLICHKEIT ALS ÄSTHETISCHE FORMUNG ERLEBTER ZEITFLUCHT; IDEALITÄTSSEHNSUCHT UND MELANCHOLIE AUS REALITÄTSSINN. *	94
---	----

/. Melancholie und Idealitätssehnsucht im Werk Tiecks.....	94
//. Die Analyse des an den verstorbenen Novalis gerichteten Gedichts An denselben.	96
///. Analyse des Gedichts Wie soll ich die Freude aus dem Märchen Die schöne Magelone.	98
IV. Subjektivität und Zeitlichkeit.	108

FÜNFTE KAPITEL:

BÜRGERLICHE MELANCHOLIE IM SPIEGEL LYRISCHER SUBJEKTIVITÄT _____	112
--	-----

ZWISCHENKAPITEL:

DEUTSCHE ROMANTIK UND FRANZÖSISCHER SYMBOLISMUS.	125
--	-----

SECHSTES KAPITEL:

< CHARLES BAUDELAIRE: SUBJEKTIVITÄT ALS SPIRITUELLER ÄSTHETISCHER SELBSTENTWURF DES ICH - DIE AUFHEBUNG DER ENTFREMDUNG DURCH DIE SETZUNG DER KÜNSTLICHKEIT.	130
/. Baudelaire's politische Position.	130
//. Bourgeois-Kritik und Dandysme.	132

III. Analyse des Gedichts Hymne à la Beate.	140
IV. Analyse des Gedichts La Beate.	143
V. Subjektlose Verschmelzungsphantasie und ästhetisch spiritueller Subjektivitätsentwurf.	145
VI. Baudelaire's »Surnaturalisme« und sein spiritueller Subjektivitätsentwurf.	148
VII. Die »alten« Sujets und Baudelaire's Ästhetik des Interessanten.	150
VIII. Die Thematisierung von Subjektivität in 4en »Spleen«-Gedichten - exemplarische Analyse von »Spleen« LXXXVI.	153
IX. Die ästhetische Struktur der »Spleen«-Gedichte als Ausdruck eines veränderten lyrischen Subjektivitätsverständnisses.	160

SIEBENTES KAPITEL:

STEPHANE MALLARME: DER DIALEKTISCHE UMSCHLAG LYRISCHER SUBJEKTIVITÄT ALS RADIKALER IDEALITÄT IN SUBJEKTFREIE »POESIE PURE« . . . 165

I. Poete Solitaire und Bourgeoisie.*	165
II. Mallarmes Konzeption einer »Poesie pure«.	169
III. Analyse des Gedichts Eventail de Madame Mallarme.	171
IV. Die Selbstausschöpfung des empirischen Subjekts und die Objektivität des an sich poetischen Wortes.	175

ZWISCHENKAPITEL:

SYMBOLISMUS, SURREALISMUS, EXPRESSIONISMUS UND DIE HERMETISCHE LYRIK DER NACHKRIEGSZEIT. 182

ACHTES KAPITEL:

DER EXPRESSIONISTISCHE GOTTFRIED BENN: LYRISCHE SUBJEKTIVITÄT ALS GEFORMTE »ENTFORMUNG« 190

I. Der zeitgeschichtliche Kontext des Expressionismus.	191
II. Lyrik als sublimierte Form enthemmter Triebphantasie.	193
4/III. Analyse des Gedichts Das Plakat.	197
IV. Das Gedzck Ikarus.	203
V. Analyse des Gedichts Kokain.	206
VI. Ästhetische Theorie und lyrische Praxis.	209

NEUNTES KAPITEL:

GOTTFRIED BENNS »ARTISTENEVANGELIUM« UND DIE HERMETISCHE LYRIK DER NACHKRIEGSZEIT: LYRISCHE SUBJEKTIVITÄT ALS FREIE ARTISTIK	213
/. <i>Benns »Probleme der Lyrik«: Die »Ars poetica« der Jahrhundertmitte</i>	213
//. <i>Die Ästhetik gesellschaftlicher Verweigerung als Antwort auf die Nachkriegswirklichkeit.</i>	218
///. <i>Die Differenz von Theorie und lyrischβr Praxis bei Benn.</i>	223
IV. <i>Das Verhältnis von Theorie und lyrischer Praxis bei Eich.</i>	225
1. Analyse des Gedichts <i>Fragment</i> 226 - 2. Analyse des Gedichts <i>Betrachtet tue Fingerspitzen</i> 228 - 3. Analyse des Gedichts <i>In anderen Sprachen</i> 230	
V. <i>Die Konzeption des absoluten Gedichts: Eine regulative ästhetische Idee.</i>	233
VI. <i>Analyse des Gedichts Ein Blatt, baumlos von Paul Celan.</i>	234

ZEHNTES KAPITEL:

*

GEGENTENDENZEN ZUR HERMETISCHEN LYRIK UND DIE VERMEINTLICHE NEUE SUBJEKTIVITÄT.	236
/. <i>Die Lyrik-Diskussion in den sechziger Jahren.</i>	236
//. <i>Die Lyrik-Diskussion in den siebziger Jahren.</i>	242
///. <i>Der Verzicht auf einen lyrischen Subjektivitätsentwurf in der Lyrik der neuen Subjektivität.</i>	249
1. Identitätsproblematik: Das moderne Individuum als »Dividuum« - 2. Eindimensionalität: Grundzug gegenwärtiger Lyrik 258 - 3. Alltagserfahrung als Sujet 261 - 4. Die Gefahr der Trivialität 270 - 5. Die neue politische Erfahrungslirik 271	
"\	
AUSBlick.	284
Anmerkungen.	288
Literaturverzeichnis.	327
Personenregister.	341